

Staatsoper Hamburg

Pressemitteilung

Letzte Chance an der Staatsoper Hamburg für *molto agitato* – noch zwei Vorstellungen am 23. und 26. September

Hamburg, den 22. September 2020. **Die Staatsoper Hamburg eröffnete am 5. September die Spielzeit 2020/21 mit *molto agitato* – einer Neuproduktion unter der Musikalischen Leitung von Kent Nagano und in der Regie von Frank Castorf. Dieses Musiktheater-Projekt ist nur noch in zwei Vorstellungen am 23. und 26. September zu erleben. Tickets an der Vorverkaufskasse Große Theaterstraße, unter 040/356868 oder an der Abendkasse ab 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn.**

Ursprünglich wollte die Staatsoper Hamburg die neue Spielzeit mit Mussorgskis *Boris Godunow* eröffnen, dann machte die Corona-Krise einen Strich durch die Rechnung. Gerade diese personenintensive Oper ist unter den gegenwärtigen Distanz-Bedingungen nicht aufführbar. Mit dem Regisseur Frank Castorf wurde ein Projekt entwickelt, das auf die neue Lage künstlerisch antwortet. Im Mittelpunkt des Abends steht Kurt Weills *Die sieben Todsünden*. Gespielt werden u. a. auch *Vier Gesänge* op. 43 von Johannes Brahms, Händels *Aci, Galatea e Polifemo* und György Ligetis *Nouvelles Aventures*. Mit Katharina Konradi, Jana Kurucová, Valery Tscheplanova, Matthias Klink und Georg Nigl stehen fünf Solistinnen und Solisten sowie ein Kammerorchester auf der Staatsopernbühne.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt
Pressesprecher Staatsoper Hamburg
Hamburgische Staatsoper GmbH
Große Theaterstraße 25
20354 Hamburg
Tel.: +49 40 35 68 406
Fax: +49 40 35 68 308
mobil: +49 151 5642 4220
E-Mail: michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de
www.staatsoper-hamburg.de
#staatsoperHH